

# PRESSEMITTEILUNG

Paketdienst und Stückgutsegment

## **GLS und DB Schenker Logistics schließen Partnerschaft auf Europa-Ebene**

GLS ergänzt ihr Stückgutangebot +++ DB-Tochter bietet eigenes Paketprodukt an

**(Essen/Amsterdam, 17. September 2015) Die GLS Gruppe und DB Schenker Logistics haben eine strategische Partnerschaft auf europäischer Ebene geschlossen. Die Unternehmen unterstützen sich damit gegenseitig in ihren Transportdienstleistungen: Der Paketdienstleister GLS ergänzt sein Stückgutangebot, und DB Schenker Logistics bietet europaweit ein Paketprodukt an. Der Rahmenvertrag für die nicht-exklusive Kooperation wurde Anfang September unterzeichnet.**

Der europaweit tätige Paketdienst GLS wird für die DB-Tochter DB Schenker Logistics Pakete zustellen. Gleichzeitig sieht die Kooperation vor, dass DB SL für GLS Stückguttransporte (Paletten) abwickelt.

„Stückgutkunden fragen zunehmend auch Paketservices nach“, sagt Rico Back, CEO der GLS Gruppe. „GLS arbeitet bereits mit vielen Betrieben und Stückgutnetzen zusammen, landesbezogen auch mit DB Schenker Logistics. Durch die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages weiten wir diese Zusammenarbeit gemeinsam auf den europäischen Wirtschaftsraum aus.“

Ewald Kaiser, Vorstand Landverkehr der Schenker AG, sagt: „Getrieben durch den E-Commerce bietet der europäische Paketmarkt hervorragende Wachstumschancen.“ Zudem komme man mit der Ausweitung des Produktangebots dem immer stärker werdenden Kundenwunsch nach einer „All-in-One“-Lösung nach. Das heißt, dass die Kunden DB Schenker Logistics als ihrem einzigen Logistikpartner vom Paket über Stückgut bis zur kompletten Ladung alles übergeben können. Die Kooperation ergänzt damit den eigenen Paketdienst von DB SL in Schweden, Norwegen, Finnland und Polen.

Kunden beider Unternehmen erhalten neue Versandmöglichkeiten mit ihrem jeweiligen Logistik-Dienstleister – sowohl im nationalen als auch im internationalen Geschäft. DB Schenker Logistics plant, unter eigener Marke

Paketservices für Firmenkunden in Europa anzubieten und so das Produktportfolio im Landverkehr zu vervollständigen.

Um in den fast 40 europäischen Ländern, in denen das Logistik-Unternehmen tätig ist, einen nahtlosen Paketservice anbieten zu können, benötigt man einen Kooperationspartner mit einem entsprechenden, eigenen Paketnetz. Ewald Kaiser: „Mit GLS haben wir einen starken Partner gefunden.“

GLS deckt mit Paketdienstleistungen 37 Länder in Europa ab. „Ein europaweit einheitliches Basis-Angebot sowie harmonisierte Prozesse und Standards kennzeichnen unsere Paketdienstleistung“, erklärt Rico Back. Über eigene Fracht-Netzwerke verfügt GLS in Belgien und den Niederlanden. „Wir haben jedoch auch in anderen Ländern Kunden, die gerne Fracht bzw. Paletten mit uns versenden möchten. Darum ist die nicht-exklusive Übernahme der Stückguttransporte durch DB Schenker Logistics für unsere Kunden eine ideale Ergänzung.“

DB Schenker Logistics wird bei der Kooperation einen Teil der Transportkette selbst übernehmen und in der Regel die Pakete zusammen mit Stückgut bei den Kunden abholen. GLS sorgt für den weiteren Transport und die Zustellung an Firmen- und deren Endkunden.

Die Kooperation soll ab 1. Januar 2016 zunächst in Deutschland und danach Schritt für Schritt europaweit umgesetzt werden.

### ***Die GLS Gruppe in Europa***

GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz Amsterdam), realisiert zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen für über 220.000 Kunden in Europa und bietet zusätzlich Express- und Logistikleistungen. „Qualitätsführer in der europäischen Paketlogistik“ ist der Leitsatz der GLS. Dabei legt GLS Wert auf nachhaltiges Handeln. Mit eigenen Gesellschaften und Partnern deckt die Gruppe 37 europäische Staaten ab und ist über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. 39 zentrale Umschlagplätze und 688 Depots stehen GLS zur Verfügung. Mit ihrem straßenbasierten Netz ist GLS einer der führenden Paketdienstleister in Europa. Über 14.000 Mitarbeiter und ca. 19.000 Fahrzeuge sind täglich für GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2014/15 transportierte GLS 436 Millionen Pakete und erzielte einen Umsatz von 2,1 Milliarden Euro.